

576266-2026 - Result

Germany – Load-bearing structure design services – Universitätsklinikum Münster - 3800 Zentralklinikum - 647 OPZ Teilprojekt 7 - P54 Tragwerksplanung 01
OJ S 160/2026 20/08/2026
Contract or concession award notice – standard regime
Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: UKM Infrastruktur Management GmbH

Email: vergabe.ukm.im@ukmuenster.de

Legal type of the buyer: Body governed by public law, controlled by a regional authority

Activity of the contracting authority: Health

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Universitätsklinikum Münster - 3800 Zentralklinikum - 647 OPZ Teilprojekt 7 - P54 Tragwerksplanung 01

Description: Tragwerksplanung für den Neubau des Operativen Zentrums am Standort des Universitätsklinikums Münster

Procedure identifier: 09e4eac7-5fdb-4720-bcf2-da6b7d5d0103

Internal identifier: 3800_16_647-P54

Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71327000 Load-bearing structure design services

2.1.2. Place of performance

Postal address: Albert-Schweitzer-Campus 1, Geb. D5

Town: Münster

Postcode: 48149

Country subdivision (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: #Bekanntmachungs-ID: CXS0Y6XDYYV55CD3# Zuschlagskriterien
Nachstehend werden die Hauptkriterien sowie die entsprechenden Unterkriterien nebst prozentualer Gewichtung benannt. Darüber hinaus sind der prozentualen Gewichtung der Haupt- und Unterkriterien die absoluten Punkte bezogen auf eine maximal zu erreichende Gesamtpunktzahl von 1.000 Punkten gegenübergestellt. Die Zuschlagskriterien sind mit der Auswertungsmatrix ("UKM-OPZ.TWP_04) erfasst, die für die Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots gemäß der Vorgehensweise zur Angebotsauswertung durch die Auftraggeberin befüllt wird. - Kriterium 1: Referenzprojekte persönliche Qualifikation - (300 Punkte) Mit diesem Kriterium wird die Leistungsqualität des Angebotes hinsichtlich der anstehenden

Planungsaufgabe bezogen auf die Qualifikation des eingesetzten Personals bewertet. Berücksichtigt wird die persönliche Projekterfahrung der für die Projektleitung vorgesehenen Personen aus vergleichbaren oder komplexeren Planungsaufgaben- gegliedert in: "

Unterkriterium 1.1 [90 Punkte]: persönliche Referenzen der für die Projektleitung zur Tragwerksplanung vorgesehenen Person bezogen auf Referenzprojekte zur Tragwerksplanung vergleichbarer Projekte (Planungsart: TW-Planung, Nutzungsart: Klinikneubau (32 OP-Säle, 354 Betten), Kostenvolumen: rund 350 Mio.EUR brutto für KG300+400, Leistungsanteile/-zeiten: bearbeitete LP 2-6 in den letzten 10 Jahren). -

Unterkriterium 1.2 [90 Punkte]: persönliche Referenzen der für die stellvertretende Projektleitung zur Tragwerksplanung vorgesehenen Person bezogen auf Referenzprojekte zur Tragwerksplanung vergleichbarer Projekte (Planungsart: TW-Planung, Nutzungsart: Klinikneubau (32 OP-Säle, 354 Betten), Kostenvolumen: rund 350 Mio.EUR brutto für KG300+400, Leistungsanteile/-zeiten: bearbeitete LP 2-6 in den letzten 10 Jahren). -

Unterkriterium 1.3 [120 Punkte]: persönliche Projekterfahrung der für die Projektleitung zur Tragwerksplanung vorgesehenen Personen bei der Bearbeitung von Projekten für öffentliche Auftraggeber - Kriterium 2: Projektumsetzung/Leistungsqualität - (300 Punkte) Mit diesem Kriterium wird die Leistungsqualität des Angebotes hinsichtlich der anstehenden Planungsaufgabe und daraus abgeleitet die Vorgehensweise zur Projektabwicklung durch das Planerteam bewertet - gegliedert in: - Unterkriterium 2.1 [60 Punkte]: Darstellung der Zusammensetzung/Funktionen/Qualifikationen des gesamten Projektteams inkl. Zuordnung der Leistungsanteile auf ggf. vorgesehene NU-Leistungen - hier als Ausführung der bürointernen Teamstruktur erwartet. - Unterkriterium 2.2 [120 Punkte]: Beschreibung sowie Darstellung zur Herangehensweise des Planungsbüros in Bezug auf die Projektorganisation im gesamten Projektverlauf - hier wird ein Konzept zur Projektablaufplanung (Planung der Planung, Plausibilisierung des Rahmenterminplans), eine plausible Darstellung zur konkreten Aufgabenwahrnehmung bürointern und ein Konzept über die Einbindung/Beteiligung der weiteren Projekt-verantwortlichen/-beteiligten (Schnittstellen zwischen den Planungsbeteiligten innerhalb des büroeigenen Projektteams zu anderen beteiligten Planungsbüros sowie zu AG-seitigen Projektverantwortlichen/-beteiligten, Sicherstellung des bürointernen sowie büroübergreifenden Daten-/Informationsaustausches und der periodischen Berichterstattung ggü. der Auftraggeberin und deren zugeordneten Gremien) erwartet. Die Darstellung der Kommunikationsstrukturen, der Prozessabläufe bzw. des Plan-laufs sollte anhand von Mustervorlagen oder von Referenzprojekten erfolgen (inkl. Berichtswesen, Vergabeempfehlungen etc.). Ferner werden Aussagen zu Intervall und Teilnehmerkreis für die regelmäßigen Planungs-/Bauherrenmeetings und Bausitzungen sowie zu Reaktionszeiten/-prozedere bei besonderen Vorkommnissen erwartet. - Unterkriterium 2.3 [120 Punkte]: Darstellung und Beschreibung der Arbeitsweise des Planungsbüros zur Sicherstellung von Termin-, Kosten- und Qualitätszielen der Auftraggeberin - hier werden Angaben zur Methodik des Kosten-, Qualitäts-, Termin- und Nachtragsmanagements (inkl. der Darstellung von Systematik/Form/Inhalt des zugehörigen Berichts-wesens an die Auftraggeberin) sowie zu Methoden der Planungs-/Kostenoptimierung erwartet. - Kriterium 3: Honorarangebot/-parameter - (400 Punkte) Mit den Unterkriterien 3.1 und 3.2 zum Hauptkriterium 3 Honorarangebot/-parameter werden die bieterseitigen Angaben - zur Vergütung der Planungsleistung - im zur Verfügung gestellten Honorarblatt bewertet. Für die Grundleistungen sind die Netto-Honorare bezogen auf die prognostizierten anrechenbaren Kosten durch die Bieter einzutragen. Ferner sind für die besonderen/optionalen Leistungen im Honorarblatt die Netto-Honorare auf Grundlage der beschriebenen Projektparameter als Festpreis anzugeben. Sollte sich im Rahmen der Erstangebote oder der Vergabeverhandlungen der Bedarf von weiteren besonderen Leistungen ergeben, dann werden diese Honorare zum Endangebot anzugeben sein. Aus der Summe der Netto-Honorare wird sodann, unter Berücksichtigung

von bieterseitig einzutragendem Umbauzuschlag, Nebenkostenpauschale und Mehrwertsteuer, das Brutto-Honorar über alle angebotenen Planungsleistungen ermittelt und bewertet. Bei der Bewertung der eingereichten Honorarangebote wird die vollständige Berücksichtigung der Beauftragungsstufen - und ggf. ausgewiesener optionaler Leistungen als Honorarvergleichswert angesetzt. - Unterkriterium 3.1 [360 Punkte]: Honorare der Planungsleistungen Die weiteren honorarrelevanten Angaben im Honorarblatt sind als Stundensätze in Euro pro Stunde - netto, inkl. Nebenkostenanteil - anzugeben und werden über den jeweiligen Wert wie folgt bewertet: - Unterkriterium 3.2 [40 Punkte]: Netto-Stundensätze inkl. Nebenkosten der Projektbeteiligten - als gewichteter Durchschnittswert aus den Stundensätzen der Geschäftsführung (GF), der Projektleitung (PL), der Projektmitarbeiter (PM), der Bauzeichner (BZ) und der besonderen Leistungen (BL).

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Universitätsklinikum Münster - 3800 Zentralklinikum - 647 OPZ Teilprojekt 7 - P54
Tragwerksplanung 01

Description: Auftragsgegenstand sind Fachplanungsleistungen zum Tragwerk (im Folgenden "Tragwerksplanung"), für den Neubau des Operativen Zentrums - nebst zugehöriger Frei-/Verkehrsflächen - am Standort des Universitätsklinikums Münster. Die Beauftragung erfolgt stufenweise/optional. Mit der ersten Beauftragungsstufe wird zunächst die zugehörige Tragwerksplanung der Leistungsphasen 1 und 2 im Sinne der HOAI beauftragt. Derzeit ist beabsichtigt, dass mit Vorlage der sog. vorgezogenen Kostenberechnung zur LPH 2 ("qualifizierte Vorplanung") und wenn die in den Verdingungsunterlagen benannten Projektziele erreicht sind, durch die Auftraggeberin über die Beauftragung der Leistungsphasen 3 und 4 als zweite Beauftragungsstufe an den bis dahin beauftragten Auftragnehmer entschieden wird. Auch die weiteren Leistungsphasen - LPH 5 und folgende - werden erst zu einem späteren Zeitpunkt ggf. durch die Auftraggeberin abgerufen. Es wird also insgesamt eine Beauftragungsoption ab der HOAI-Leistungsphase 3 vorgesehen. Es ist das vorrangige Ziel der Universitätsklinikum Münster (UKM), das bestehende Klinikgelände langfristig und zukunftsfähig auszubauen. Zu diesem Zweck sollen thematisch verwandte Einrichtungen in übergeordneten Funktionsbereichen gebündelt werden, um künftig eine effizientere und wirtschaftlichere Patientenversorgung anbieten und gewährleisten zu können. Vor diesem Hintergrund hat das UKM in den vergangenen Jahren die umfangreiche und mehrstufige Masterplanung "Zukunftsmedizin Münster 2020 - das neue UKM" entwerfen lassen. Wesentlicher Bestandteil der weiterentwickelten Masterplanung sind die Planungen rund um den Neubau des sog. Operativen Zentrums (auch "OPZ"). Das OPZ soll dem Zentralklinikum in Gestalt eines Erweiterungsbaus unmittelbar vorgelagert werden und parallel zur Albert-Schweitzer-Straße ausgerichtet sein. In dem Erweiterungsbau sollen die klinischen Bereiche Unfallchirurgie, Viszeralchirurgie, Viszeralmedizin sowie Orthopädie in einem Operativen Zentrum mit 32 OP-Sälen und den zugehörigen Diagnostik-/Therapie- sowie Allgemein- und Intensiv-Pflegeeinheiten sinnvoll zusammengeführt werden. Ferner ist die Schaffung weitreichender Pkw- und Fahrradstellplätze geplant: dies anteilig als Tiefgarage unterhalb des OPZ-Neubaus und/oder unterhalb des Klinikvorplatzes und - außerhalb der vorliegenden Planungsaufgaben/Leistungsabfrage - anteilig als autarkes Parkhaus. Die Realisierung des OPZ mit schätzungsweise 80.000 m2 BGF ist im Zuge eines einheitlichen Bauabschnitts in voller Länge des Erweiterungsbaus, inklusive eines an der Notfallzufahrt

gelegenen Hubschrauberlandeplatzes, geplant. Das Bauvorhaben für das Operative Zentrum umfasst den Neubau - mit 354 Betten und 10 Überwachungsplätzen, - mit einer Gesamtnutzfläche von 35.778 m²NUF (rd. 80.000 m²BGF) für die Funktionsbereiche 1.00 bis 7.00, - mit den Funktionsbereichen: 1.00 Diagnostik und Therapie, 2.00 Pflege, 3.00 Allgemeine Dienste, 4.00 Krankenhausmanagement, 5.00 Ver- und Entsorgung, 6.00 Forschung und Lehre, 7.00 Rettungsdienst, " hierbei insb. der Funktionsstelle 1.09 Operation mit 32 OP-Sälen " und der Funktionsstelle 2.03 Intensivpflege mit 164 Betten, - mit einem dachgebundenen Heli-Landeplatz, - mit den zugehörigen Frei- und Verkehrsanlagen, - mit mindestens 100 und wünschenswerten 300 PKW-Stellplätzen sowie 1000 Fahrradstellplätzen, - mit einer Kostenobergrenze von 485 Mio.EUR brutto (KG 300/400, ohne Ersteinrichtung und Tiefgarage) - inkl. rd. 11%iger Risikovorsorge, - mit einer geplanten Vorlage der HU-Bau bis Ende Dezember 2026 - und einer anvisierten Inbetriebnahme bis Ende 2031
Internal identifier: 3800_16_647-P54

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71327000 Load-bearing structure design services

Options:

Description of the options: Es soll ein Auftrag für Leistungen der Tragwerksplanung mit gesamthaften Koordinations-, Beratungs- und Optimierungspflichten vergeben werden. Hierbei soll das Planungssegment "Tragwerksplanung" im Rahmen der Erstellung der Vorentwurf-/Entwurfs-/Genehmigungsplanung zur Erzielung eines optimalen Planungsergebnisses wesentlich beitragen und im Anschluss die Bauleistungen gewerkeweise und/oder teilfunktional für eine GU-Vergabe ausschreiben sowie deren Realisierung kontrollieren und überwachen. Bezogen auf die Leistungsphasen der HOAI zur Objektplanung bedeutet dies für die zu erbringenden Planungsleistungen: - bei gewerke-/losweisen Einzelvergaben (derzeit bevorzugt) Leistungsphasen 1-9 als 100%iges HOAI-Leistungsbild, zzgl. besonderer Leistungen, unter Berücksichtigung der skizzierten optionalen Beauftragungsstufen - bei (teil) funktionaler GU-Vergabe (derzeit nur optional) Leistungsphasen 1-4 als 100%iges HOAI-Leistungsbild, zzgl. besonderer Leistungen, unter Berücksichtigung der skizzierten optionalen Beauftragungsstufen Leistungsphasen 5-9 als angepasstes HOAI-Leistungsbild gemäß dem den Vergabeunterlagen angefügtem Leistungskatalog bei GU-Vergabe ("UKM-OPZ.TGA_07), zzgl. zugehöriger besonderer Leistungen und unter Berücksichtigung der skizzierten optionalen Beauftragungsstufen LPH-5: Ausführungsplanung - hier anteilig als Leitdetails und Objektbeschreibung LPH-6: Vorbereitung der Vergabe - hier als teilfunktionales Leistungsprogramm LPH-7: Mitwirkung bei der Vergabe - hier als Begleitung von Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb LPH-8: Objekt-/Bauüberwachung, Bauleitung und Dokumentation - hier als begleitende Objektüberwachung zu Qualitäten /Terminen/Kosten LPH-9: Objektbetreuung innerhalb der gesetzlichen Verjährungsfristen - hier als Mängelbewertung von GU-Leistungen und örtlichen Begehungen zur Mängelfeststellung vor Ablauf der Gewährleistungsfrist Die Beauftragung der Leistungsphasen ist stufenweise und optional vorgesehen: - bei gewerke-/losweisen Einzelvergaben (derzeit bevorzugt) 1. Stufe: Leistungen für die HOAI-Leistungsphasen 1-2, 2. Stufe: Leistungen für die HOAI-Leistungsphasen 3-4, 3.-7. Stufe: stufenweise für die HOAI-Leistungsphasen 5-9., - bei (teil) funktionaler GU-Vergabe (derzeit nur optional) 1. Stufe: Leistungen für die HOAI-Leistungsphasen 1-2, 2. Stufe: Leistungen für die HOAI-Leistungsphasen 3-4, 3. Stufe: Leistungen für die HOAI-Leistungsphasen 5-7, 4. Stufe: Leistungen für die HOAI-Leistungsphase 8-9. Die erste Beauftragungsstufe (bei gewerke-/losweiser Einzelvergabe sowie (teil)funktionaler GU-Vergabe gleichgestellt) umfasst die Planungsleistungen bis zur Vorlage der Vorplanung nebst der sog. vorgezogenen Kostenberechnung zur LPH 2

("qualifizierte Vorplanung"). Erst nach AG-seitiger Freigabe dieser Kostenberechnung steht es der Auftraggeberin frei, die zweite Beauftragungsstufe mit den Leistungsphasen 3 und 4 (bei gewerke-/losweiser Einzelvergabe sowie (teil)funktionaler GU-Vergabe gleichgestellt), die mit der Vorlage der baufachlichen Förderantragsunterlagen (HU-Bau) sowie der genehmigungsfähigen Bauantragsunterlagen endet, abzurufen. Bezüglich der dritten bis siebten Beauftragungsstufe (bei gewerke-/losweiser Einzelvergabe) bzw. dritten und vierten Beauftragungsstufe (bei (teil)funktionaler GU-Vergabe) behält sich die Auftraggeberin vor, die entsprechend angebotenen Leistungen - entweder vollständig oder beschränkt auf bestimmte Leistungsstufen, Einzelleistungen der Leistungsstufen oder Leistungen für einzelne Bauteile (hier dann in zusammenhängenden Arbeitspaketen) - optional abzufragen und zu beauftragen oder nicht an den bis dahin beauftragten Auftragnehmer zu vergeben. Als unmittelbarer Beginn der ersten Beauftragungsstufe ist der Zeitpunkt des Zuschlags vorgesehen.

5.1.2. Place of performance

Postal address: Albert-Schweitzer-Campus 1, Geb. D5

Town: Münster

Postcode: 48149

Country subdivision (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 31/08/2026

Duration end date: 30/12/2031

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 1

Other information about renewals: Da das Projekt gefördert werden soll steht der zeitliche Ablauf unter dem Vorbehalt der Anpassung wg. fördermittelrechtlicher Vorgaben.

5.1.6. General information

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Quality

Name: Referenzprojekte persönliche Qualifikation

Description: Mit diesem Kriterium wird die Leistungsqualität des Angebotes hinsichtlich der anstehenden Planungsaufgabe bezogen auf die Qualifikation des eingesetzten Personals bewertet. Berücksichtigt wird die persönliche Projekterfahrung der für die Projektleitung vorgesehenen Personen aus vergleichbaren oder komplexeren Planungsaufgaben- gegliedert in: " Unterkriterium 1.1 [90 Punkte]: persönliche Referenzen der für die Projektleitung zur Tragwerksplanung vorgesehenen Person bezogen auf Referenzprojekte zur Tragwerksplanung vergleichbarer Projekte (Planungsart: TW-Planung, Nutzungsart: Klinikneubau (32 OP-Säle, 354 Betten), Kostenvolumen: rund 350 Mio.EUR brutto für KG300+400, Leistungsanteile/-zeiten: bearbeitete LP 2-6 in den letzten 10 Jahren). - Unterkriterium 1.2 [90 Punkte]: persönliche Referenzen der für die stellvertretende Projektleitung zur Tragwerksplanung vorgesehenen Person bezogen auf Referenzprojekte zur Tragwerksplanung vergleichbarer Projekte (Planungsart: TW-Planung, Nutzungsart:

Klinikneubau (32 OP-Säle, 354 Betten), Kostenvolumen: rund 350 Mio.EUR brutto für KG300+400, Leistungsanteile/-zeiten: bearbeitete LP 2-6 in den letzten 10 Jahren). -
Unterkriterium 1.3 [120 Punkte]: persönliche Projekterfahrung der für die Projektleitung zur Tragwerksplanung vorgesehenen Personen bei der Bearbeitung von Projekten für öffentliche Auftraggeber

Category of award fixed criterion: Fixed value (total)

Award criterion number: 300

Criterion:

Type: Quality

Name: Projektumsetzung/Leistungsqualität

Description: Mit diesem Kriterium wird die Leistungsqualität des Angebotes hinsichtlich der anstehenden Planungsaufgabe und daraus abgeleitet die Vorgehensweise zur Projektabwicklung durch das Planerteam bewertet - gegliedert in: - Unterkriterium 2.1 [60 Punkte]: Darstellung der Zusammensetzung/Funktionen/Qualifikationen des gesamten Projektteams inkl. Zuordnung der Leistungsanteile auf ggf. vorgesehene NU-Leistungen - hier als Ausführung der bürointernen Teamstruktur erwartet. - Unterkriterium 2.2 [120 Punkte]: Beschreibung sowie Darstellung zur Herangehensweise des Planungsbüros in Bezug auf die Projektorganisation im gesamten Projektverlauf - hier wird ein Konzept zur Projektablaufplanung (Planung der Planung, Plausibilisierung des Rahmenterminplans), eine plausible Darstellung zur konkreten Aufgabenwahrnehmung bürointern und ein Konzept über die Einbindung/Beteiligung der weiteren Projekt-verantwortlichen/-beteiligten (Schnittstellen zwischen den Planungsbeteiligten innerhalb des büroeigenen Projektteams zu anderen beteiligten Planungsbüros sowie zu AG-seitigen Projektverantwortlichen/-beteiligten, Sicherstellung des bürointernen sowie büroübergreifenden Daten-/Informationsaustausches und der periodischen Berichterstattung ggü. der Auftraggeberin und deren zugeordneten Gremien) erwartet. Die Darstellung der Kommunikationsstrukturen, der Prozessabläufe bzw. des Plan-laufs sollte anhand von Mustervorlagen oder von Referenzprojekten erfolgen (inkl. Berichtswesen, Vergabeempfehlungen etc.). Ferner werden Aussagen zu Intervall und Teilnehmerkreis für die regelmäßigen Planungs-/Bauherrenmeetings und Bausitzungen sowie zu Reaktionszeiten/-prozedere bei besonderen Vorkommnissen erwartet. - Unterkriterium 2.3 [120 Punkte]: Darstellung und Beschreibung der Arbeitsweise des Planungsbüros zur Sicherstellung von Termin-, Kosten- und Qualitätszielen der Auftraggeberin - hier werden Angaben zur Methodik des Kosten-, Qualitäts-, Termin- und Nachtragsmanagements (inkl. der Darstellung von Systematik/Form/Inhalt des zugehörigen Berichts-wesens an die Auftraggeberin) sowie zu Methoden der Planungs-/Kostenoptimierung erwartet.

Category of award fixed criterion: Fixed value (total)

Award criterion number: 300

Criterion:

Type: Price

Name: Honorarangebot/-parameter

Description: Mit den Unterkriterien 3.1 und 3.2 zum Hauptkriterium 3 Honorarangebot/-parameter werden die bieterseitigen Angaben - zur Vergütung der Planungsleistung - im zur Verfügung gestellten Honorarblatt bewertet. Für die Grundleistungen sind die Netto-Honorare bezogen auf die prognostizierten anrechenbaren Kosten durch die Bieter einzutragen. Ferner sind für die besonderen/optionalen Leistungen im Honorarblatt die Netto-Honorare auf Grundlage der beschriebenen Projektparameter als Festpreis anzugeben. Sollte sich im Rahmen der Erstangebote oder der Vergabeverhandlungen der Bedarf von weiteren besonderen Leistungen ergeben, dann werden diese Honorare zum Endangebot anzugeben sein. Aus der Summe der Netto-Honorare wird sodann, unter Berücksichtigung von bieterseitig einzutragendem Umbauzuschlag, Nebenkostenpauschale und Mehrwertsteuer, das Brutto-

Honorar über alle angebotenen Planungsleistungen ermittelt und bewertet. Bei der Bewertung der eingereichten Honorarangebote wird die vollständige Berücksichtigung der Beauftragungsstufen - und ggf. ausgewiesener optionaler Leistungen als Honorarvergleichswert angesetzt. - Unterkriterium 3.1 [360 Punkte]: Honorare der Planungsleistungen Die weiteren honorarrelevanten Angaben im Honorarblatt sind als Stundensätze in Euro pro Stunde - netto, inkl. Nebenkostenanteil - anzugeben und werden über den jeweiligen Wert wie folgt bewertet: - Unterkriterium 3.2 [40 Punkte]: Netto-Stundensätze inkl. Nebenkosten der Projektbeteiligten - als gewichteter Durchschnittswert aus den Stundensätzen der Geschäftsführung (GF), der Projektleitung (PL), der Projektmitarbeiter (PM), der Bauzeichner (BZ) und der besonderen Leistungen (BL).

Category of award fixed criterion: Fixed value (total)

Award criterion number: 400

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Westfalen

Information about review deadlines: Die zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren ist die Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster Albrecht-Thaer-Straße 9 48147 Münster Die Vergabekammer Westfalen gibt den Hinweis, dass für alle Anträge das Telefax des zentralen Postfaches der Geschäftsstelle zu nutzen ist und nur Nachprüfungsanträge bearbeitet werden können, die von Montag bis Freitag bis 14 Uhr eingehen. Anträge, die nach 14 Uhr eingehen, können erst am darauffolgenden Arbeitstag bearbeitet werden.

Geschäftsstelle, zentrales Postfach Telefax: 0251 411-2165 Die Vergabekammer Westfalen bittet außerdem darum, die Anträge einschließlich der Anlagen zusätzlich per E-Mail an folgende Adresse zu übersenden: E-Mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de Die Vergabestelle weist nachfolgend auf die zulässigen Rechtsbehelfe und durch Verfahrensteilnehmende einzuhaltenden Fristen hin. Statthafte Rechtsbehelfe sind gem. §§ 160 ff. GWB die Rüge sowie der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens vor der zuständigen Vergabekammer. Eine Rüge ist schriftlich an die in Ziffer 1.1 genannte Auftraggeberin sowie in Kopie über die Vergabepattform gemäß Ziffer 1.3 zu richten. Statthafter Rechtsbehelf ist gem. §§ 160 ff. GWB der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens vor der zuständigen Vergabekammer. Der Antrag ist unzulässig, soweit - der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, - mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: UKM Infrastruktur Management GmbH

6. Results

Value of all contracts awarded in this notice: 1 499 810,81 EUR

6.1. Result lot identifier: LOT-0001

Winner selection status: At least one winner was chosen.

6.1.2. Information about winners

Winner:

Official name: Leonhardt, Andrä und Partner Beratende Ingenieure VBI AG

Tender:

Tender identifier: 3 - 589847

Identifier of lot or group of lots: LOT-0001

Value of the tender: 1 499 810,81 EUR

The tender is a variant: no

Subcontracting: Not yet known

Contract information:

Identifier of the contract: 1

Title: Leonhardt, Andrä und Partner Beratende Ingenieure VBI AG, 50672 Köln

Date of the conclusion of the contract: 07/08/2026

6.1.4. Statistical information

Received tenders or requests to participate:

Type of received submissions: Tenders

Number of tenders or requests to participate received: 4

Type of received submissions: Tenders submitted electronically

Number of tenders or requests to participate received: 4

Type of received submissions: Requests to participate

Number of tenders or requests to participate received: 19

Type of received submissions: Tenders from tenderers registered in other European Economic Area countries than the country of the buyer

Number of tenders or requests to participate received: 0

Type of received submissions: Tenders from tenders registered in countries outside of the European Economic Area

Number of tenders or requests to participate received: 0

Type of received submissions: Tenders verified and inadmissible

Number of tenders or requests to participate received: 0

Type of received submissions: Tenders verified and inadmissible because of an abnormally low price or cost

Number of tenders or requests to participate received: 0

Range of tenders:

Value of the lowest admissible tender: 1 499 810,81 EUR

Value of the highest admissible tender: 1 858 252,08 EUR

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: UKM Infrastruktur Management GmbH

Registration number: 05515-39002-71

Postal address: Albert-Schweitzer-Campus 1, Geb. D5

Town: Münster

Postcode: 48149
Country subdivision (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)
Country: Germany
Email: vergabe.ukm.im@ukmuenster.de
Telephone: +49 0000000000
Fax: +49 2518346660
Internet address: <https://ukm-im.de>

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

8.1. ORG-0002

Official name: Vergabekammer Westfalen
Registration number: 05515-03004-07
Postal address: Albrecht-Thaer-Straße 9
Town: Münster
Postcode: 48147
Country subdivision (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)
Country: Germany
Email: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de
Telephone: +49 2514110
Fax: +49 2514112165

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0003

Official name: Leonhardt, Andrä und Partner Beratende Ingenieure VBI AG
Size of the economic operator: Medium
Registration number: HRB 757169 Stuttgart
Postal address: Kaiser-Wilhelm-Ring 38
Town: Köln
Postcode: 50672
Country subdivision (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)
Country: Germany
Email: sylvia.steinbacher@lap-consult.com
Telephone: 0221 379967-0
Fax: 0221 379967-25

Roles of this organisation:

Tenderer

Beneficial owner:

Nationality of the owner: Germany

Winner of these lots: LOT-0001

8.1. ORG-0004

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registration number: 0204:994-DOEVD-83
Town: Bonn
Postcode: 53119
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 6b1ac017-675f-4370-b3b0-abffe787a22f - 01

Form type: Result

Notice type: Contract or concession award notice – standard regime

Notice subtype: 29

Notice dispatch date: 19/08/2026 08:29:56 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 576266-2026

OJ S issue number: 160/2026

Publication date: 20/08/2026